

**Protokoll zum Funktions- und Belegreifheizen für Calciumsulfat-Fließestrich (CAF) mit Warmwasser-Fußbodenheizsystem**

weber.floor 4470 C30-F7

weber.floor 4480 C30-F6

weber.floor 4490 C25-F5

**Bauherr:**

**Baustelle:**

**Heizungsbauer:**

**Bauleiter:**

**Heizsystem:**

**Estricheinbau am:**

**mittl. Estrichdicke:**        mm

**Heizelementüberdeckung:**

**min:**        mm        **max:**        mm

Ablauf	Maßnahmen	Datum/Uhrzeit/Unterschrift
Aufheizen frühestens 7 Tage nach Einbau mit 25 °C Vorlauftemperatur	Vorlauftemperatur auf 25 °C eingestellt, für 1 Tage halten.	
Steigerung der Heizleistung nach 1 Tag um 10 K	Vorlauftemperatur auf 35 °C eingestellt, für 1 Tag halten.	
Steigerung der Heizleistung nach 24 Stunden um 10 K	Vorlauftemperatur auf 45 °C eingestellt, für 1 Tag halten.	
Steigerung auf max. Heizleistung nach 24 Stunden um 10 K	Vorlauftemperatur auf 55 °C eingestellt, für min. 5 Tage bezogen, auf 50 mm Schichtdicke halten, jeder weitere cm zusätzlich 1 Tag	
Belegreifheizen: Heizleistung ohne Nachtabenkung gehalten	für ____Tage <a href="http://www.flaechenheizung.de">www.flaechenheizung.de</a>	
Senkung der Heizleistung nach Erreichen der Haltezeit um 10 K	Vorlauftemperatur auf 45 °C eingestellt, für 1 Tag halten.	
Senkung der Heizleistung nach 24 Stunden um 10 K	Vorlauftemperatur auf 35 °C eingestellt, für 1 Tag halten	
Senkung der Heizleistung nach 24 Stunden um 10 K	Vorlauftemperatur auf 25 °C eingestellt, für 1 Tag halten	
Beenden des Funktionsheizens	Heizung abgestellt anschließend Restfeuchtmessung (siehe unten)	
Umgebungstemperatur erreicht	Heizung bleibt abgestellt	

**Prüfung der Restfeuchte:**

Geprüft von:	Datum
Methode	Resultat:
Bemerkung	

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift Bauherr/Architekt

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift Heizungsbauer

**Zu beachten:**

Bei Fußbodenheizungen ist ein Aufheizprotokoll zu führen, das dem Oberbelagsleger nach VOB DIN 18365 Bodenbelagsarbeiten vorzulegen ist. Hinweise zur Koordination der bei der Planung und Ausführung Beteiligten finden Sie in: „Schnittstellenkoordination bei Flächenheizungs- und Flächenkühlungssystemen in bestehenden Gebäuden“ oder in „Schnittstellenkoordination bei Flächenheizungs- und Flächenkühlungssystemen in Neubauten“.

Kostenloser Download unter [www.flaechenheizung.de](http://www.flaechenheizung.de).

**Mit dem Aufheizen ist frühestens 7 Tage nach dem Einbau zu beginnen. Nach dem Aufheizen ist die Belegreife mittels Messung der Restfeuchte zu überprüfen.**